

Inhalt

Vorwort	ix
0 Einleitung	1
0.1 Problemstellung und Zielsetzung	1
0.2 Die temporalen Elemente des Englischen	2
0.3 Theoretischer Rahmen	9
0.4 Aufbau der Arbeit	16
1 Analysen temporaler Elemente nach Reichenbach (1966 / 1947)	19
1.1 Die Tempusanalyse Reichenbachs	19
1.2 Erweiterte Reichenbach-Semantik (ERS)	24
1.3 Referenzzeit und Textpragmatik nach bisherigen Ansätzen	38
2 Entwicklung einer temporalen Textpragmatik	47
2.1 Die erweiterte Reichenbach-Pragmatik (ERP) als Alternativvorschlag zu bisherigen Ansätzen	47
2.2 Default-Prinzipien der temporalen Strukturierung von (deutschen) Texten nach Ehrich (1992)	59
2.2.1 Default-Prinzipien und Textkonstitution	59
2.2.2 Suspendierung allgemeiner Default-Prinzipien durch spezifischere Prinzipien	68
2.3 Überarbeitung und formale Präzisierung der bisher diskutierten Diskurs- prinzipien in bezug auf das Englische	70
2.3.1 Prinzipien der thematischen Textebene	70
2.3.1.1 Überarbeitung der ERP und ihre Anwendung auf die thematische Textebene	70
2.3.1.2 Das thematische Rahmenprinzip	80
2.3.1.3 Das Chronologieprinzip	95
2.3.2 Prinzipien der lokalen Textebene	112
2.3.2.1 Das Prinzip der Chronologie zwischen zwei Situationen..	113
2.3.2.2 Das Prinzip der thematischen Dissoziation	120
2.3.2.3 Das Prinzip der Rahmensetzung auf der lokalen Text- ebene	126
2.3.2.4 Zustände und Gleichzeitigkeit	131
2.3.2.5 Zustände und Kausalität	135
2.3.2.6 Zustände und Referenzzeitabfolge	139
2.3.2.7 Kausalität und zeitliche Umkehr	145
2.3.2.8 Past Perfect und Referenzzeitidentität	149
2.3.2.9 Simple Present und Gleichzeitigkeit	152
2.3.2.10 Zusammenfassung	155
2.4 Hierarchische Abhängigkeiten von Diskursprinzipien untereinander und annullierbares Wissen (<i>defeasible knowledge</i>)	157

2.4.1	Inferentielle Schlüsse und nicht-monotone Logik	157
2.4.2	Annullierbarer Modus Ponens (<i>Defeasible Modus Ponens</i>)	158
2.4.3	Annullierbare komplexe Folgerung (<i>Defeasible Hypothetical Syllogism</i>)	162
2.4.4	Die Suspendierung von Inferenzen und das "Pinguin-Prinzip"	166
2.4.5	Temporales "Pinguin-Prinzip" und Referenzzeitorientierung	167
2.4.6	Kriterien der Informativität von Inferenzschritten	175
2.4.7	Komplexes Pinguin-Prinzip und "Zustände und Referenzzeit- abfolge"	176
2.4.8	Ausweitung der Inferenzschemata auf die Interpretation längerer Satzfolgen unter exemplarischer Anwendung auf ein Beispiel	178
2.4.8.1	Überarbeitung der ERP	178
2.4.8.2	Annullierbare Inferenzprozesse bei der Einbettung eines lokalen Kontextes in einen größeren thematischen Kontext	184
2.4.8.2.1	Lokaler vs. thematischer Kontext anhand eines authentischen Beispiels	184
2.4.8.2.2	Formale Darstellung der Berücksichtigung des thematischen Kontextes in der Interpretation	186
2.4.8.2.3	Darstellung der Interpretation des lokalen Kontextes	188
2.4.8.2.3.1	Das Problem der Identifikation eines relevanten lokalen Kontextes	188
2.4.8.2.3.2	Interpretation eines lokalen Kontextes als Defeasible- Inferenzen	190
2.4.8.2.4	Einbettung des lokalen Kontextes in den größeren thematischen Kontext nach dem Pinguin-Prinzip	192
2.4.8.3	Interpretation des lokalen Kontextes im Hinblick auf den vollständigen thematischen Kontext	206
2.4.8.4	Möglichkeiten der Erweiterung des Inferenzschemas und seiner Anwendung auf globalere Textstrukturen	216
2.4.8.5	Berücksichtigung der Sprechzeit und weiterer Indizes	218
2.4.9	Schlußfolgerungen	219
3	Fallstudie: Die Perfekt-Tempora und ihr Zustandsbezug	220
3.1	<i>Perfect of Result</i>	226
3.2	<i>Experiential Perfect</i>	231
3.3	<i>Perfect of a Persistent Situation</i>	233
3.4	<i>Perfect of the Recent Past</i>	235
3.5	<i>Perfect of Occurrence</i>	236
3.6	Past Perfect im "Past-in-the-Past" Gebrauch und Partikularisierung	237
3.7	Tempus oder Aspekt?	241
3.8	Die Perfekttypen als Ergebnisse aus Inferenzprozessen.....	241

4	Temporale Adverbiale	247
4.1	Lokalisierende Adverbiale	248
4.1.1	Arten der zeitlichen Lokalisierung	248
4.1.2	Rahmenadverbiale und die erweiterte Reichenbach- Pragmatik (ERP)	253
4.2	Quantifizierende Adverbiale	256
4.3	Quantifizierende vs. lokalisierende Funktion komplexer Adverbiale: Probleme der Abgrenzung	257
4.4	Subjektiver Zeitbezug	260
4.5	Nicht-adverbiale sprachliche Elemente mit "adverbialem" Zeitbezug.....	261
4.6	<i>Once</i>	264
4.7	<i>Now</i>	265
4.8	<i>Then</i>	268
4.9	<i>Finally</i>	270
4.10	Temporale Adverbiale und Inferenzprozesse	271
4.11	Zusammenfassung	275
5	Zusammenfassung und Ergebnisse	277
6	Bewertung der Ergebnisse und Ausblick	286
	Bibliographie	291
	Verzeichnis der Beispieltexte	301